
GEMEINDEINFORMATION

Liebe Antauerinnen!
Liebe Antauer!

Wir befinden uns **mitten in der 2. Welle** der Corona-Pandemie, die uns von Experten bereits im Frühjahr dieses Jahres prognostiziert wurde. Das **Infektionsrisiko** ist derzeit in Österreich so **hoch wie noch nie**. In der jetzigen Phase ist es leider nicht so gut gelungen, die Ausbreitung des Virus zu bekämpfen.

Mit Stand 18. November 2020 sind in **unserer Gemeinde 6 Personen positiv getestet**, alleine in den **letzten 8 Tagen** meldete die Bezirkshauptmannschaft Mattersburg mir, als Bürgermeister, **4 Neuinfektionen**.

Ich möchte an dieser Stelle deshalb einen **Appell** an alle Bewohner unserer Gemeinde **richten**. Je besser wir uns jetzt an die **Gebote** der **Bundesregierung halten** und je strenger wir mit uns und unseren Liebsten sind, desto schneller werden wir wieder in unser altes Leben zurückkehren können.

Ich kann verstehen, dass es **zurzeit schwer** ist, seine **Bekannt**en und **Verwandten** nicht zu **treffen**. Gott sei Dank erlaubt uns mittlerweile die **moderne Technik** Videotelefonie, Chatten und vieles mehr. Auch ich „treffe“ meine Freunde und beruflichen Kontakte momentan so.

Nur wenn **jeder** von uns seinen **Beitrag leistet**, lassen sich die unangenehmen Folgen einer Infektion vermeiden. Sie haben durch Ihr ganz **persönliches Verhalten** in Ihrem Alltag **maßgeblichen Einfluss** auf das Leben Ihrer Familienmitglieder, Ihrer Kollegen und Ihres Arbeitgebers sowie aller anderen Personen in Ihrem Umfeld.

Die **Corona-Krise** hat schon sehr viel abverlangt und viel Schaden angerichtet. **Leider** ist noch **kein Ende** in Sicht. Die **Infektionszahlen** zu **senken** ist aber ein **wichtiges Zwischenziel**, damit unser **Gesundheitssystem** nicht zusammenbricht!

Als Bürgermeister der **Gemeinde Antau** werde ich, gemeinsam mit dem gesamten Gemeindeteam und vielen freiwilligen Helfern, in diesen schwierigen Zeiten für alle in Antau lebenden Bürgerinnen und Bürger da sein, **sie unterstützen** und ihnen bei anfallenden Problemen helfen. **Zögern** Sie deshalb **nicht**, uns zu **kontaktieren**!

Zweiter Lockdown im Gange

Hinweise für diese Zeit

Aufgrund der **hohen Infektionszahlen** hat sich die **Bundesregierung veranlasst** gesehen, ab 17. November 2020 einen **weiteren Lockdown** (bis voraussichtlich **6. Dezember 2020**) zu verordnen, um die prekäre Lage in den Gesundheitsbereichen sowie die weitere rasche Verbreitung der Pandemie in den Griff zu bekommen.

Aufgrund der strengeren Ausgangsbeschränkungen gibt es nur **folgende Gründe**, das Haus zu verlassen:

- Abwendung von **Gefahr**
- **Hilfeleistung**, Ausübung familiärer Rechte
- **Notwendige Grundbedürfnisse**: einkaufen, Kontakt zu engen Bezugspersonen, Arztbesuche, religiöse Grundbedürfnisse, Tierversorgung;
- **Erholung**
- **Behördenwege**
- **Betreten von Kundenbereichen**, sofern nicht gesperrt (z.B. Kfz-Werkstätten)
- Teilnahme an erlaubten Veranstaltungen

Vermeiden Sie **Kontakte** zu Menschen, mit denen Sie nicht in einem gemeinsamen Haushalt leben.

Kindergarten und Volksschule

Der **Kindergarten** und die **Volksschule** bleiben **geöffnet!**

Wer die **Möglichkeit hat**, sollte sein **Kind** jedoch **daheim lassen**, damit das, von der Regierung ausgegebene Ziel, die sozialen Kontakte zu minimieren, erreicht wird.

Wer **keine** solche **Betreuungsmöglichkeit** für sein Kind bewerkstelligen kann, und somit Bedarf zum **Besuch** des **Kindertages**, der **Volksschule** oder der **schulischen Tagesbetreuung** besteht, kann sein **Kind weiterhin** in diese Einrichtungen, die seitens der Gemeinde in vollem zeitlichen Umfang aufrechterhalten werden, **bringen**.

Gemeindeamt

Das **Gemeindeamt** wird für den **Parteienverkehr** ebenfalls **nicht geschlossen**.

Wir **ersuchen** Sie aber, uns **vorher** Ihr **Anliegen telefonisch** oder **per Mail mitzuteilen**. In dringenden Fällen wird dann ein **persönlicher Termin vereinbart**.

Sie erreichen uns von Montag bis Donnerstag zwischen 7:00 und 12:00 Uhr sowie von 12:30 bis 16:00 Uhr und am Freitag von 7:00 bis 12:00 Uhr unter:

02687/54121 (Gemeindeamt)

0699/17989898 (Bürgermeister)

0664/4712384 (Amtmann)

per Mail: **post@antau.bgld.gv.at**

Gottesdienste

Öffentliche Gottesdienste werden aufgrund eines entsprechenden Beschlusses der Bischofskonferenz ausgesetzt. Begräbnisse dürfen unter gewissen Regeln durchgeführt werden.

Abfallsammelstelle

Die Abfallsammelstelle ist wie gewohnt, jeweils am **Dienstag** von **13:00 bis 16:00 Uhr** und am **Samstag** von **8:00 bis 11:00 Uhr** geöffnet.

Um **persönliche** Kontakte zu **minimieren**, wird wieder ein **Stop-And-Go-System** angewendet, wo jeweils **nur ein Fahrzeug** in die Abfallsammelstelle eingelassen wird. Ein **Mindestabstand** von 2 Metern ist **einzuhalten** und Zutritt ist **nur mit Mund/Nasenschutz** gestattet.

Da auch die Mitarbeiter Abstand halten müssen, können diese derzeit beim Ausladen leider nicht helfen. Wir ersuchen Sie, den **Anweisungen** des **Personals** unbedingt **Folge zu leisten**, damit die Sammelstelle weiterhin geöffnet bleiben kann.

Medizinische Versorgung

Auch während des Lockdowns **bleibt** die **Ordination** von unserer Kreisärztin Dr. Gabriele Mittermayer **geöffnet!**

Regeln – wie Ordinationsbesuch mit **Maske, Sicherheitsabstand** und **Händedesinfektion** – sind dabei **einzuhalten**.

Die **Medikamentenausgabe** läuft weiter **wie immer** und im Notfall werden Medikamente auch zugestellt. Auch die **Hausbesuche** werden **weiterhin gemacht**.

Bei **Kontakt** mit **infizierten Personen** oder bei **typischen Symptomen** von **Covid19** rufen Sie bitte in der Ordination an und kommen Sie **nicht persönlich** in die Ordination.

Nah & Frisch Lebensmittelgeschäft

Das Nah & Frisch-Lebensmittelgeschäft ist zurzeit **täglich** (Montag bis Samstag) von **06:00 bis 12:00 Uhr** für Sie **geöffnet**.

Bei Bedarf bietet **Markus Schöll** auch **Hauszustellungen** an. Erreichen können Sie Herrn Schöll und seine Mitarbeiterinnen unter Tel. 02687/62144.

Tabak-Trafik Borenitsch

Auch die **Trafik Borenitsch** **öffnet** in der Zeit des Lockdowns das Geschäft zu folgenden Zeiten:

Montag, Dienstag und Mittwoch: von 06:00 bis 12:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag und Samstag: von 06:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: von 06:00 bis 18:00 Uhr

Gasthaus Schlögl

Das **Gasthaus Johann Schlögl** bietet von **Freitag bis Sonntag** „Essen to go“ an. Nach telefonischer **Vorbestellung** unter **0676/9051947** bis spätestens **am Vortag** können die gewünschten Speisen von **Freitag bis Sonntag** zwischen **11:30** und **13:30 Uhr** abgeholt werden.

Die aktuelle Speisekarte sowie weitere Infos finden Sie unter www.gasthaus-schloegl.at.

Zu- und Umbau Kindergarten

Baufortschrittsbericht

Wie versprochen, möchten wir Sie weiterhin über den Fortschritt bei den bereits begonnenen Projekten informieren.

Die erste Phase der Bauarbeiten, welche die **komplette Neugestaltung** der **Eingangsbereiche**, die umfassende **Neugestaltung** des **Kindergartens**, die **Umbauten** für die **Volksschule** und die **Adaptierung** des gesamten **Obergeschosses** des **jetzigen Gemeindeamts** für die neue **schulische Nachmittagsbetreuung** beinhaltet, konnten Anfang September abgeschlossen werden.

Obwohl die Rechnungen dazu nun erst nach und nach eingehen, kann davon ausgegangen werden, dass wir den vom Gemeinderat **gesteckten Finanzierungsplan bisher einhalten** konnten.

Der **Kindergartenbetrieb** ist aus seinem „Sommerquartier“ im Container **bereits** in seine **neuen Räumlichkeiten eingezogen** und unsere Kleinsten fühlen sich im neu gewonnenen Komfort sichtlich wohl. Die neue Luft-Wärme-Heizung mit **Fußbodenheizung** sorgt für ein viel **angenehmeres Raumklima**.

Durch den **Anbau** im **Eingangsbereich** und die **Umgestaltungen** im **Innenbereich** konnten **neue Räume** geschaffen und **bestehende Räume vergrößert** werden.

Die **Garderobe** für die Kinder hat nun einen eigenen Raum und die **Küche** für die Essensausgabe, das **Büro** und vor allem der **Schlafräum** wurden wesentlich **vergrößert**. Alle zwei Gruppenräume haben nun beide einen **eigenen Wickel- und Waschräum** und auch einen **Abstellraum**.

Zusätzlich wurden ein **Behinderten-WC** sowie ein **Duschraum** errichtet. Auch der neue **Eingang** ist durch die Rampe **nun barrierefrei** zugänglich.

Mit diesem **Umbau** ist es **nun möglich**, ab heuer **Kinder schon ab 1 ½ Jahren** aufzunehmen, weil jetzt eine **adäquate Betreuung** der Kleinsten, räumlich getrennt von den größeren Kindern, unter Einhaltung der **gesetzlichen Standards, ausführbar** ist. Damit können wir einen erheblichen Beitrag zur **Verringerung** der Zeit in einer **Kinderkrippe** um **ein ganzes Jahr** leisten und bei der **Entlastung** der **Eltern** helfen.

Unser neuer Kindergarten bekommt in Kürze abschließend noch **neue, kindergerechte Möbel** um **€ 23.075,47** und dann bietet unsere Gemeinde wieder für zumindest zwei Jahrzehnte eine **optimale Frühbetreuung** von Kindern an.

Davon machte sich vor kurzem auch die für Kindergärten und Schulen zuständige **Landesrätin Daniela Winkler** selbst ein Bild.

Sie **gratulierte** der **Gemeinde** zu ihrem Entschluss, das Betreuungsangebot auszubauen und versprach auch, unsere Vorhaben aus den entsprechenden **Fördertöpfen** zu **unterstützen**.



Zu- und Umbau Volksschule

Baufortschrittsbericht

Die **Bauarbeiten** an der **Volksschule** können naturgemäß nur dann passieren, wenn kein Schulbetrieb läuft. Deshalb müssen diese auf **zwei große** Ferien **aufgeteilt** werden.

In der **ersten Bauphase** wurde der **Eingangsbereich** zur Volksschule ebenfalls **barrierefrei neu gestaltet**. Die **Aula** und die **Garderobe** wurden um das komplette Bürgermeisterzimmer und einen Teil des Kopierzimmers des Gemeindeamts **erweitert**. Die **Garderoben** im **Turnsaalbereich** wurden ebenfalls **erneuert**, und für die Nutzung des Turnsaals von Privatpersonen wurde ein eigener, **neuer Eingang geschaffen**. Außerdem musste im Gartenbereich ein eigener **Notausgang** über eine neue **Außentreppe** für die Schule errichtet werden, um den **gesetzlichen Vorgaben** zum Fluchtweg zu **entsprechen**.

Das gesamte **Obergeschoss des Gemeindeamts** wird nun auch für den **Schulbetrieb genutzt**. Dort findet seit September die **Schulische Nachmittagsbetreuung** statt, die zurzeit von **19 Volksschülern** in Anspruch genommen wird.

Neben einem **geräumigen Aufenthalts-** und **Speiseraum** samt **Küchenbereich** steht den Schülern auch ein eigener **Lernraum** zur Verfügung.

Eine neue **Einrichtung** für diese Räume wurde um **€ 22.048,67** bestellt und soll demnächst geliefert werden.

Die neu errichteten **Wasch- und WC-Räume**, der **Lehrmittelraum** für die Volksschule sowie ein **Raum für den Schularzt** runden diesen Bereich ab.

Nun sind wir also im Bereich der **Nachmittagsbetreuung** der Schüler, und selbst bei einer etwaigen Einführung einer Ganztageschule, in Antau für die **Zukunft** sehr gut **gerüstet**.

In den **Sommerferien 2021** wird der Zu- und Umbau im Bereich der Volksschule mit der **Errichtung** einer **dritten Klasse** abgeschlossen. Unsere Gemeinde pendelt in den letzten Jahren immer wieder zwischen zwei und drei Klassen.

Um jedoch die **Vitalität** von **Antau** zu **erhalten**, bedarf es **junger Menschen**. Diese sollen durch eine **optimale Bereitstellung** einer **Kinderbetreuung** im Ort gehalten, aber auch durch den Zuzug von weiteren Familien **gewonnen** werden.

Nur dann kann es uns **gelingen**, unser **Orts- und Vereinsleben** zu **erhalten**. Deswegen **investieren** wir **momentan** durch die Zu- und Umbauten im Bereich Kindergarten, Volksschule und Gemeindezentrum in die **Zukunft unserer Gemeinde**.

Errichtung Gemeindezentrum

Baufortschrittsbericht

Nachdem die **Fenster** des neuen Gemeindezentrums geliefert und **montiert** und das **Dach abgedichtet** wurden, haben sich die Bauarbeiten ins Innere des Gebäudes verlagert.

Die **Elektroinstallationsarbeiten** sind bereits voll **im Gange** und auch der **Innenputz** ist **fast fertig**. Noch vor Weihnachten sollen die **Eingangsportale** **geliefert** und der **Trockenausbau abgeschlossen** sein, damit der **Estrich eingebaut** werden kann.

Die **Detailplanung** der **Straßen-, Grün- und Parkflächen** sollte ebenfalls in den kommenden Tagen vorliegen und wird dann nach dem Lockdown mit den **Anrainern abgestimmt**, damit auch diese Arbeiten begonnen werden können.

Cross-Currency-Swap-Geschäft

Abschluss erfolgt

Manchmal ist ein **Ende mit Schrecken besser** als ein **Schrecken ohne Ende**. Die **stabile Finanzlage** der Gemeinde **erlaubte** es, das aus dem Jahr 2006 stammende **Cross-Currency-Swap-Geschäft** zu **beenden**.

Die **Entscheidung** dazu wurde nun angesichts dem Entgegenkommen der Bank und der sich absehbar **nicht verbessernden Kurslage** zwischen dem Euro und dem Schweizer Franken **getroffen**.

Dazu wurde die dafür **angesparte Rücklage** aus den Kursgewinnen der Devisenoptionsgeschäfte in der Höhe von **€ 145.032,58 aufgelöst** und der verbliebene **Restbetrag** von **€ 106.880,97** aus den **liquiden Mitteln** der Gemeinde **abgedeckt**.

Somit ist nun diese **Alllast** aus der **Vergangenheit** für die Gemeinde Antau endgültig **abgeschlossen** und wir können ohne drohenden Damoklesschwert in die **Zukunft gehen**.

Sitzung der Gemeindeorgane

Weitere Beschlüsse

In den Sitzungen des **Gemeindevorstands** und des **Gemeinderats** am **29. September 2020** wurden **zusätzlich** noch folgende weitere Angelegenheiten **behandelt** und **einstimmig beschlossen**:

- Die **Lieferung** des Montagematerials für den Gittermattenzaun für die neue **Einfriedungsmauer** im vorderen Bereich des **Friedhofs** wurde um **€ 2.930,42** beim Lagerhaus Mattersburg in Auftrag gegeben.
- Die für die **Umstellung** der **Gemeindebuchhaltung** auf die Doppik notwendige **Eröffnungsbilanz** wurde mit einem **Nettovermögen** von **€ 5.259.374,17** beschlossen.
- Der **Auftrag** zum, wie bereits berichtet, zusätzlich in den **Kindergarten-Gruppenräumen** notwendig gewordenen **Neuaufbau des Bodens**, wurde in Form eines Nachtrags um **€ 35.677,97** an die TEERAG-ASDAG GmbH vergeben.
- Nach dem heuer bereits erfolgten Ankauf des Grundstücks Nr. 19 wurde die **nächste Gelegenheit**, eine **Grundfläche** in diesem Bereich zu **erwerben**, um die Straßenengstelle zwischen dem „Am Platzl“ und der „Neubaugasse“ später verbreitern zu können, genützt. Das **Grundstück Nr. 20** wurde um **€ 2.816,00** angekauft.
- Die **Netz Burgenland GmbH** hat die Stromstationen beim Betonwerk Reiterer im Gewerbepark Antau und jene bei der Betriebsanlage Hackl in Wulkaprodersdorf verbunden, um die **Netzsicherheit** zu **verbessern**. Dazu wurde ihr nun eine **Dienstbarkeit** zur Verlegung eines Stromkabels im Gewerbepark **eingerräumt**.
- Die **Organisationsparameter** für den **Betrieb** der **schulischen Tagesbetreuung** sowie für den **Kindergarten** wurden vom Gemeinderat neu festgelegt.

- Der **Flächenwidmungsplan** muss aufgrund der **geplanten Bauplätze** und Wohnungen am „Rupaweg“ **geändert** werden. Das diesbezügliche **Verfahren** wurde durch die entsprechende Absichtserklärung beim Land **eingeleitet**.
- Der alte **Pachtvertrag** für den **Tennisplatz** läuft mit Ende des Jahres nach dreißig Jahren aus. Deshalb wurde ein neuer Vertrag zur Nutzung dieser Liegenschaft mit dem **Tennisclub** mit einer Gültigkeit bis zum 31. Dezember 2050 **abgeschlossen**.
- Der Auftrag zur **Herstellung** von **zwei Hauskanalanschlüssen** in der „Lindengasse“ und „Mühlgasse“ wurde um **€ 25.454,58** an die STRAKA BAU GmbH vergeben.
- Für die **Errichtung** des **Gemeindezentrums** wurden mit der OSG sowohl ein **Baurechtsvertrag** als auch ein **Mietvertrag** abgeschlossen.
- Um die **Umstellung** auf die **Schulische Tagesbetreuung** zu **ermöglichen**, ohne dabei **Förderungen** des **Landes** zu verlieren, wurden die **Dienstverhältnisse** von Romana **Schreiner** und Michaela **Szuppin aufgestockt**.
- Die **Bemerkungen** der **Gemeindeaufsichtsbehörde** anlässlich der **Genehmigung** des **Rechnungsabschlusses 2019** wurden zur Kenntnis genommen.
- Die **Berichte** aus den **Sitzungen** des **Prüfungsausschusses** vom **16. Juni 2020** und **15. September 2020** wurden verlesen.

Heizkostenzuschuss

Anträge für den Winter 2020/2021 möglich

Seitens des Landes Burgenland wird auch heuer wieder ein einmaliger **Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2020/2021 in der Höhe von **€ 165,00 pro Haushalt** gewährt. Die Anträge können **bis 30. Dezember 2020** im **Gemeindeamt** gestellt werden.

Folgende **Voraussetzungen** sind zu erfüllen:

- Hauptwohnsitz im Burgenland (Stichtag 07.09.2020)
- Einkommen bis zum ASVG – Ausgleichszulagenrichtsatz
- Richtsatz für das Jahr 2020 (Nettobeträge):
 - für alleinstehende Personen: € 918,00
 - für alleinstehende PensionistInnen (mit mindestens 360 Beitragsmonaten): € 1.080,00
 - für Ehepaare/Lebensgemeinschaften: € 1.377,00
 - pro Kind: € 177,00
 - für jede weitere Person im Haushalt: € 459,00



Hundebesitzer

Pflichten laut Hundehaltegesetz

Nach **etlichen Beschwerden** einiger Dorfbewohnerinnen und -bewohner möchten wir **alle Hundebesitzer** wieder einmal an ihre **Pflichten erinnern**, damit Antau ein sauberes und lebenswertes Dorf bleibt.

Hundehalter haben ihre Tiere so zu beaufsichtigen und zu verwahren, dass **Dritte nicht belästigt** oder **gefährdet** werden. Außerhalb abgegrenzter Gebäude und eingefriedeter Grundstücke **müssen** die Hunde **an der Leine** geführt werden.

Als **Belästigung** gilt übrigens auch die **Verunreinigung** von Gehwegen samt Grünflächen vor den Häuserzeilen, Kinderspielflächen und vergleichbaren Flächen. Nach dem Hundehaltengesetz ist geregelt, dass die **Hundehalter** den **Kot** ihrer Vierbeiner **entsorgen müssen**.

Adventfenster-Aktion 2020

noch einige Termine frei

Ein besonderer Adventkalender hat in unserer Gemeinde Tradition. Schon seit Jahren wird die Aktion **Adventfenster** in Antau durchgeführt. Von 1. bis 24. Dezember leuchten Tag für Tag mehr Fenster **im gesamten Ortsgebiet**.

Sie werden **extra** für diesen **Anlass festlich dekoriert**, um uns auf Weihnachten, das **schönste Fest des Jahres**, einzustimmen und uns **Licht** und **Hoffnung** für die **Zukunft** zu **schenken**.

Viele Familien sowie die Pfarre, die Feuerwehr, der Kindergarten und die Schulische Tagesbetreuung haben sich bereits für einen Großteil der Termine gemeldet. Dennoch gibt es im Adventkalender noch **ein paar freie Tage**. Wenn auch Sie heuer bei der Aktion **gerne mitmachen** möchten, würden wir uns auf eine baldige Nachricht freuen.

Damit alle wissen, wann die Adventfenster aufgehen, werden nach der Verteilung aller Fenster die Teilnehmer und Adressen mittels eines **Flugblattes** bekannt gegeben.

Christbaum am Hauptplatz

Dank an Spender



Der **Christbaum**, der in der heurigen Advent- und Weihnachtszeit unseren **Hauptplatz** zieren wird, wurde bereits aufgestellt und diesmal von Jürgen **Hanbauer** gespendet.

Im Namen aller möchte ich mich **ganz herzlich** bei ihm für die Schenkung dieses Baumes und auch bei Gerhard Wilfing für die Mithilfe bei der Aufstellung **bedanken**.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern möchte ich mein herzlichstes Dankeschön für Ihr Durchhalten, für Ihren Zusammenhalt und für Ihre Disziplin danken!

*Halten wir zusammen!
Retten wir gemeinsam Leben!
Schau auf dich, schau auf mich!*

Ihr Bürgermeister

Adalbert Endl

Impressum: Gemeindeinformation Nr. 12/2020, November 2020
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Adalbert Endl
Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde 7042 Antau
Hauptplatz 3, Eigenverlag